



Flexible Altenhilfe – Gemeindeschwestern Teuschnitz

Cornelia Thron
Janet Januszewski
Lena Engelhardt
Claudia Ringhoff

Beide Modellprojekte werden gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Caritas-Stützpunkt „In-der-Heimat-wohnen“ Teuschnitz



In der Heimat wohnen

Quartiersmanagement

2010

Wohnberatung
für den Landkreis Kronach

2016

Flexible Altenhilfe
Gemeindeschwestern
Teuschnitz

2020



**Innovatives,
sozialräumlich orientiertes Wohnkonzept**
Standort: Teuschnitz

ausgezeichnet mit dem **Innovationspreis „Zu Hause daheim“ 2019**
des Bayerischen Sozialministeriums

Säule I – In der Heimat wohnen

Zu Hause leben.



Jederzeit versorgt.



Lebendige Nachbarschaft.



Akteure vernetzen.



Säule I – In der Heimat wohnen

Belegung des Gemeinschaftsraums

- Marktcafé
- Mittagstisch
- Strickstammtisch
- Treffen von Selbsthilfegruppen
- Vortragsreihen zu verschiedensten Themenbereichen



- Gute-Laune-Frühstück
(in Kooperation mit dem Familienstützpunkt des KiGa Teu)
- Wohlfühl-Nachmittage
(in Kooperation mit der Praxis „Salamandra“)
- Gedächtnistraining



Angebote des Stützpunktes

entstanden aus der Arbeit der **Projektgruppe In der Heimat wohnen**

■ **Mitfahrzentrale**

- Teuschnitzer nehmen weniger mobile Teuschnitzer mit
- Organisiert über Ansprechpartner/innen in den Ortsteilen

■ **Lieferservice**

- Telefonische Bestellung bei den Teuschnitzer Geschäften
- Eine ehrenamtliche Kraft liefert den Einkauf direkt ins Haus

■ **Servicebüro für Alltagshilfen**

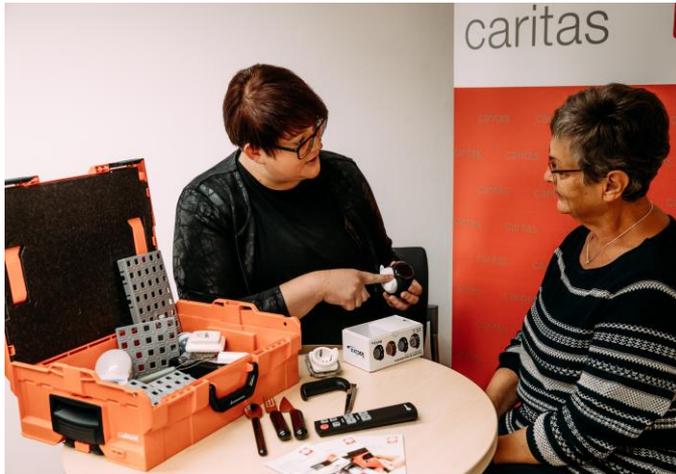
- Vermittlung gewerblicher Dienstleister aus Teuschnitz, die gegen Bezahlung Alltagshilfen anbieten

Beratung im Stützpunkt

- Beratung, Unterstützung und Begleitung in verschiedenen Themenbereichen
- Beratung, Vermittlung und Begleitung zu weiterführenden Beratungsstellen im Landkreis Kronach



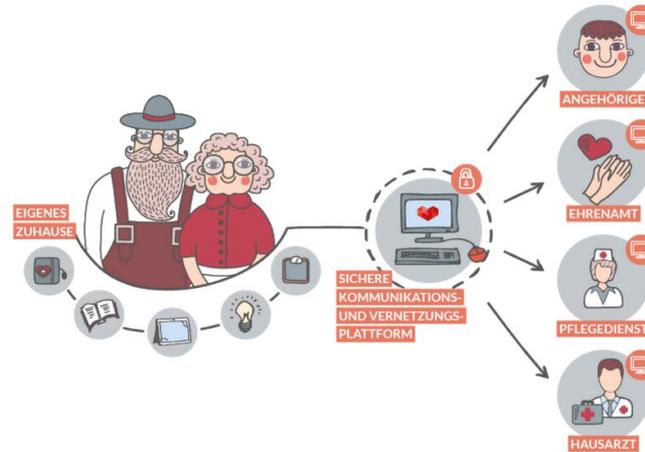
Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung im Landkreis Kronach



- Informationen über Möglichkeiten der Wohnungsanpassung
- kostenfreier Hausbesuch mit individueller, unabhängiger Beratung
- Beratung und Veranschaulichung zu Alltagshilfen und technischen Hilfen (Einsatz von „Demokoffern für Alltagshilfen“)
- AAL-Beratung (Ambient Assisted Living)
- Beratung zu alternativen Wohnformen
- Informationen und Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Hilfe bei der Antragstellung
- Begleitung bei der Durchführung von Veränderungsmaßnahmen



Digitales Gesundheitsdorf – Oberes Rodachtal



- **Lokale Anlaufstelle im Caritas-Stützpunkt „In der Heimat wohnen“ – Steinwiesen**
Beratung zu alltagsunterstützenden Assistenzsystemen
- **BayernFunk als digitale Nachbarschaftsplattform**
Die Engagementbereitschaft von BürgerInnen mit der Digitalisierung verbinden, nutzbar machen und generationenübergreifende Angebote etablieren

Flexible Altenhilfe – Gemeindeschwestern Teuschnitz

Die „Gemeindeschwestern sind da für:

- ältere Menschen
- pflegende Angehörige
- Nachbarn/innen,
Freunde/innen oder
„Kümmerer/innen“ eines
älteren Menschen



Quartiers- management



Case- management

- Projektentwicklung
- Kontaktarbeit und Vernetzung
- Aktivierung
Bürgerschaftlichen
Engagements
- Ansprechpartnerin im Büro
„In der Heimat wohnen“

Stellenumfang 15 Stunden/Woche
Sozialpädagogin FH

- Kontakt, Beratung und
Unterstützung von
Ratsuchenden
- präventive Hausbesuche
- nachsorgende Tätigkeiten

Stellenumfang 15 Stunden/Woche
Krankenschwester, Pflegestudium Dual

Die „Gemeindeschwestern“ ...

- hören zu, klären Anliegen, unterstützen, helfen konkret
- kennen Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern können, wie z. B. Nachbarschaftshilfen, ehrenamtliches Engagement, diverse professionelle Angebote und Freizeitangebote
- stellen auf Wunsch passende Kontakte her
- entwickeln bei Bedarf neue lokale Unterstützungsangebote

Das Modellprojekt ermöglicht ...

- unkomplizierte Beratung im eigenen Zuhause (auf Wunsch)
- unverbindliche, neutrale und kostenfreie Beratung
- direkten Einbezug des/r Ratsuchenden und gerne auch weiterer Kontaktpersonen
- individuelle, auf den/die Ratsuchende/n zugeschnittene Lösungsansätze
- Hausbesuche und Unterstützung über einen längeren Zeitraum

Ziele des Modellprojekts

1. Mehr Lebensqualität für die älteren Menschen in Teuschnitz sichern
2. Die lokale gesundheitlich-pflegerische Versorgung mit einem neuen aufsuchenden Angebot stärken
3. Die vorhandenen Gesundheitsversorger in Themen entlasten, für die sie wenig Zeit aufbringen können
4. Die vorhandene Gesundheitsversorgung durch Netzwerkaufbau und -arbeit dauerhaft stabilisieren

Sozialraumorientierte Forschung

Fallstudie, Forschung im Feld

Methodenmix quantitativer und qualitativer Verfahren

- Regionale Daten
- Qualitative Interviews im Vorfeld
- Prozessbegleitendes Monitoring
- Projekt-Meetings (¼-jährlich)
- Unterstützung Netzworkebildung
(Partnerakquise, Interviews, Netzwerktreffen,
überregionale Vernetzung)
- Abschließende Gesamtauswertung

2 Monate
Nov. 2019

2 Jahre/ Jan. 2020 – Dez. 2021

2 Jahre/ Jan. 2020 – Dez. 2021

2 Monate
Febr. 2022

Flexible Altenhilfe als Teil der kommunalen Daseinsvorsorge

Mehrwerte

- ✓ **Bedarfsorientierte individuelle Unterstützung** älterer Menschen und Haushalte, pflegender und unterstützender Angehöriger, von Vereinsamung Betroffener.
- ✓ **Entlastung der lokalen Gesundheitsversorger.**
- ✓ **Aktivierung neuen Bürgerschaftlichen Engagements**, wie Demenzbegleitung, Entlastung pflegender Angehöriger, Bewegungsangebote zuhause, Alltagshilfen, neue Gemeinschaftsangebote
- ✓ **Aufbau eines Netzwerks** zur Stärkung der Altenhilfe vor Ort:
Verantwortungsgemeinschaft Altenhilfe
- ✓ **Effektive Professionalisierung und Entlastung** bei der kommunalen Aufgabe, ein **Seniorenpolitisches Konzept** vor Ort zu entwickeln und umzusetzen.

Finanzierung

- Bisher reine **Anschubfinanzierung**, keine Regelfinanzierung vorgesehen
- In **Eigenverantwortung** neu als Teil der kommunalen Daseinsvorsorge zu verstehen
- **Mehrwert** in der Daseinsfürsorge ist das Geld wert



Wohnen
Soziales
Gesundheit

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Cornelia Thron

Geschäftsführung und Vorstandsmitglied

Janet Januszewski

Quartiersmanagement IdHw-Teu

Gemeineschwester Teuschnitz

Wohnberatung im Landkreis Kronach

Lena Engelhardt

Gemeineschwester Teuschnitz

Claudia Ringhoff

Wissenschaftliche (Prozess-)Begleitung



Fachgespräch am 15.07.2021 mit: Lisa Adlhoch und Martina Hellerbrand (LFP), Ingrid Fischer (StMGP), 1. BM Frank Jakob